

# Pressemitteilung



Bremen, 5. Oktober 2020

42/20

## *Auf der Spur der Menschlichkeit*

### Auszeichnung: DRK - Medienpreis 2020

## Veranstaltung zur Verleihung am 5. Oktober in Bremen abgesagt!

Der DRK-Medienpreis aus Bremen wird in diesem Jahr ohne eine feierliche Verleihung vergeben. Da mehr als die Hälfte der Preisträger/innen aus Corona-Gründen nicht teilnehmen können, musste die für den 5. Oktober 2020 im Theater am Goetheplatz (Foyer des Kleinen Hauses) geplante Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden.

„Herzstück“ der Verleihung sind immer die Laudationes auf die Gewinner/innen und die anschließende intensive Talkrunde. Beide Programmpunkte sind ohne die persönliche Anwesenheit der Preisträger/innen nicht möglich.

Zur Verleihung waren neben DRK-Präsidentin Gerda Hasselfeldt und DRK-Ehrenpräsident Dr. Rudolf Seiters auch der Schirmherr des DRK-Medienpreises, Bürgerschaftspräsident Frank Imhoff, erwartet worden. Die Moderation hätte – wie im Vorjahr - Kirsten Rademacher (Radio Bremen, buten un binnen) übernommen.

Bereits zum 14. Mal hat das Deutsche Rote Kreuz mit dem DRK-Medienpreis journalistische Arbeiten gewürdigt, die sich mit den Grundsätzen des Roten Kreuzes beschäftigen. Die Preise in den drei Sparten Print, Hörfunk und Fernsehen sind mit insgesamt **10.000 Euro** dotiert. Hinzu kommt das Preisgeld in Höhe von **3.300 Euro** für den diesjährigen Sonderpreis „Soziale Medien“.

Der **DRK-Kreisverband Bremen** stiftet den DRK-Medienpreis, der jährlich vergeben wird. Das Bremer Rote Kreuz dankt der **AOK** und dem **DIAKO**-Krankenhaus Bremen sowie **team neusta** für die Unterstützung bei der diesjährigen Vergabe.

Deutsches  
Rotes Kreuz

Kreisverband  
Bremen e.V.

Wachmannstraße 9  
28209 Bremen  
Tel. (0421) 34 03 - 0  
www.drk-bremen.de

Pressestelle

**Lübbo Roewer**  
Kommunikation  
und Marketing

Tel.: (0421) 34 03 – 159  
Mobil: 0173 – 60 80 953  
roewer@drk-bremen.de

Die sieben Grundsätze  
der Rotkreuz- und  
Rothalbmondbewegung

- **Menschlichkeit**
- **Unparteilichkeit**
- **Neutralität**
- **Unabhängigkeit**
- **Freiwilligkeit**
- **Einheit**
- **Universalität**

Für ihre herausragenden Arbeiten erhalten folgende Journalistinnen und Journalisten den DRK-Medienpreis 2020:

### **Print**

**Amrai Coen und Nicola Meier**

**Im Wartezimmer eines Arztes ...**

steckt ein Elfjähriger zwei Säuglinge mit Masern an. Der Junge war nicht geimpft. Rekonstruktion eines tödlichen Versäumnisses.

DIE ZEIT, Dossier, 25.04.2019

### **Hörfunk**

**Ulrike Petzold**

**Commandante Rodolfo – der Partisan aus Bremen**

Ein Wehrmachtssoldat im italienischen Widerstand / Rudolf Jacobs desertierte im Sommer 1944 und schloss sich den Partisanen an. Im November leitete er einen Angriff auf Mussolinis Brigaden und kam dabei ums Leben.

Radio Bremen Zwei, 07.09.2019

### **Fernsehen**

**Nadia Kailouli und Jonas Schreijäg**

**Die Reise der Sea-Watch**

Rettungsaktion vor dem Hintergrund der verschärften italienischen Gesetze / Aufnahmen aus dem Sommer 2018 / 21 Tage auf See ...

NDR, Panorama – die Reporter, 23.07.2019

### **Sonderpreis: Soziale Medien**

**Verena Fiebiger und Lena Schiestel**

**Die Lösung**

Der Psychologie-Podcast / Folge: Überleben / Diagnose Lymphkrebs / Reaktionen auf den Befund, das Leben mit der Krankheit / Auswirkungen auf die Arbeit, auf die Partnerschaft und die Psyche ...

BR, Puls, ab 03.12.2019

In einem mehrstufigen Auswahlverfahren verständigte sich die Jury unter Schirmherrschaft des **Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft, Frank Imhoff**, aus 255 qualitativ hochwertigen Einsendungen auf die diesjährigen Preisträger.

Die achtköpfige Jury aus Journalisten aller Sparten war sich einig: „Die ausgezeichneten Arbeiten überzeugen durch ihre hohe gesellschaftliche Relevanz, ihre Eindringlichkeit der Perspektiven und

Qualität der Darstellung. Die Wirkung der Beiträge auf das gesellschaftliche Bewusstsein machen sie zu verdienten Gewinnern des DRK-Medienpreises 2019“, so Jury-Mitglied Dr. Klaus Sondergeld.

Schirmherr Frank Imhoff bedauert die Absage der Verleihung: „Der DRK-Medienpreis hat sich in 14 Jahren einen oberen Platz in der Riege der Journalistenpreise erarbeitet. 255 hochwertige Einsendungen in vier Kategorien sind Zeugnis davon. Die ausgezeichneten vier Beiträge wären es wert gewesen, einem größeren Publikum vorgestellt zu werden. Deshalb ist es sehr schade, dass die Corona-Epidemie dazu geführt hat, dass die öffentliche Verleihung in diesem Jahr nicht stattfinden kann. Ich danke allen Organisatoren und der Jury für ihr Engagement und freue mich auf den DRK-Medienpreis 2021.“

Ausschnitte der prämierten Beiträge stehen in Kürze in der Mediathek der Homepage [drk-medienpreis.de](http://drk-medienpreis.de) zur Verfügung.

**Die Ausschreibung für den DRK-Medienpreis 2021 ist für November 2020 geplant.**

Mit freundlicher Unterstützung von



Unterzeilen zu den Fotos:

1. Bürgerschaftspräsident Frank Imhoff präsentiert als Schirmherr des DRK-Medienpreises die Statuetten der Gewinner.
2. Urkunde und Statuette der Siegerin in der Sparte Hörfunk.

Fotos: DRK Bremen / Fabian Georgi

[www.drk-medienpreis.de](http://www.drk-medienpreis.de)

[www.drk-bremen.de](http://www.drk-bremen.de)